



Eingangsvoraussetzungen

1. Fachoberschulreife
2. Bestehen einer Eignungsprüfung

Eignungsprüfung

1. Bewerbungsmappe

Mit der Bewerbungsmappe geben Sie eine gestalterische Visitenkarte ab. Deswegen sollte diese Mappe eigenständige, originell gestaltete Arbeiten enthalten mit denen Sie Ihr Interesse an eigenen Themen verdeutlichen. Darüber hinaus sollte die Mappe Auskunft geben über Ihre zeichnerischen, malerischen und/oder fotografischen Fähigkeiten und Ihren Sinn für sauberes und originelles Präsentieren eigener Arbeiten dokumentieren.

Folgende Hinweise dienen als Leitfaden zur Mappengestaltung.

- Die Mappe
- hat das Format DIN A3 oder DIN A2
 - umfasst ca. 10 Arbeiten
 - enthält ein Inhaltsverzeichnis
 - enthält Eidesstattliche Versicherung

- Die Arbeiten
- haben das Format DIN A4 oder DIN A3 und sind durch Kartons auf das Mappenformat abgestimmt
 - sind beschriftet (Nummer, Datum, Name, evtl. Titel)
 - sind von Ihnen selbst gestaltet
 - entstammen nicht überwiegend dem Schulunterricht
 - verfolgen ein Gesamtkonzept
 - können in verschiedenen Techniken gestaltet sein

2. Prüfungstag

Der Prüfungstag gliedert sich in zwei Teile.

1. gestalterische Aufgabe (ca. 2 Std.)
2. Präsentation (max. 10 Minuten) der eingereichten Mappe

Zeitlicher Ablauf

Infoabend	Mittwoch, 20. Januar 2010 um 18.30 Uhr Lehrerzimmer
Anmeldung	Freitag, 29. Januar 2010 bis Freitag, 26. Februar 2010
Beratungstag für Mappen	Freitag, 19. Februar 2010 von 12.30 – 16.00 Uhr (Raum 745)
Mappenabgabe	bis Freitag, 05. März 2010 (12 Uhr im Schulbüro)
Prüfung	Samstag, 13. März 2010